

5. Juni 2009

Im Rahmen einer kleinen Feier wird der Spatenstich durchgeführt.

6. Juni 2009

Offizieller Baubeginn: Ab diesem Tag fahren die Baumaschinen auf.



ante, die Pfähle nicht in den Boden zu rammen oder zu schlagen, sondern diese mittels Bohren in den Boden zu treiben, sind fast keine Lärm- und Schlagemissionen zu verzeichnen.

Juli 2009

Nachdem die Arbeiten termingerecht begonnen haben, musste festgestellt werden, dass der Untergrund Richtung Westen eine andere Beschaffenheit aufweist, die Böschungen nicht halten und so einstürzten. Es mussten zusätzliche kostenintensive Massnahmen ergriffen werden, um diese Hänge zu sichern. Nach diesen Hangsicherungen können die Pfahlarbeiten beginnen. Durch die schonende Vari-



Mitte August 2009

Nach den allgemeinen Sommerferien beginnen die Hochbauarbeiten.



3. Dezember Aufrichte

Bei starkem Schneetreiben werden am 3. Dezember 2009 die letzten Dachbalken gesetzt und das Unterdach montiert. Ab diesem Tag gilt,

dass der Erweiterungsbau Trakt 4 unter Dach ist.



Weihnachten 2009

Infolge Weihnachtsferien sind keine Bautätigkeiten zu verzeichnen.

Januar 2010

Rohinstallationen werden erstellt. Damit die Arbeiten trotz der kalten Witterung durchgeführt werden können, wird der neue Trakt geheizt. Da aber die Aussenhülle nicht isoliert ist, bildet sich bei den Übergängen im Innenbereich Kondenswasser. Durch diese Tatsache läuft die Bauaustrocknung nicht wie vorgesehen. Durch die laufenden Arbeiten kann das Trocknungs-



konzept nicht konsequent realisiert werden. Diverse Arbeiten (Gipser, Bodenbeläge, Maler) können nicht termingemäss ausge-



führt werden. Der Abgabetermin ist gefährdet!

Ostern 2010

Über die Ostertage werden zusätzliche Trocknungsgeräte und



Heizungen installiert. Dadurch, dass die Bautätigkeiten eingestellt sind, kann das optimierte Trocknungskonzept durchgezogen werden. Am Osterdienstag zeigen die Trocknungsmessungen, dass die Massnahmen gewirkt haben, und die

Sollwerte erreicht wurden. Nach Anpassung des Terminplans können sämtliche Arbeitsgattungen ihre Tätigkeiten in Angriff nehmen. Die Aussenisolation kann aufgebracht werden, die Fassade wird



bemalt und schon einige Tage später wird das Baugerüst entfernt.

Mitte Mai 2010

Die Umgebungsarbeiten nehmen Gestalt an. Nachdem die ersten Beläge einbaut sind, werden die Zäune erstellt sowie die Markierungen



aufgemalt. Die letzten Installationen werden fertig gestellt. Dass sich die Bauzeit dem Ende entgehen neigt, zeigt sich, als die Baufachleute die Abtrennung zwischen Trakt 3 und

dem Neubau entfernen. Ebenfalls nehmen die Reinigungsleute die notwendigen Arbeiten in Angriff.

Mittwoch 2. Juni 2010

Am Nachmittag findet die offizielle Bauabnahme statt. Mit dieser Abnahme wird der neue Trakt von der Bauleitung der Bauherrschaft übergeben.



5. Juni 2010

Einsegnung und Einweihung des neuen Betttraktes 4.

7. Juni 2010

Da nach der Bauabnahme und dem Tag der Eröffnung nicht mehr genügend Zeit vorhanden war um die Baumängel zu beheben, wird nun diese Zeit bis zum Bezug genutzt.

14. Juni 2010

Die ersten Bewohner beziehen den neuen Bettentrakt.

4. September 2028

Erste Baukommissionsitzung für die Planung der Sanierung und Instandstellung der einzelnen Gebäudeteile des Chlösterlis.

Mittagessen für Gäste

Da nach der Erweiterung des Chlösterlis der freie Platzbedarf im Speisesaal kleiner wird, werden wir bei Bedarf, Besucher und Gäste gemeinsam mit den Bewohnern und Bewohnerinnen gerne in der Cafeteria bedienen. Ebenfalls werden im Speisesaal gewisse Tische erweitert. Wir danken für das Verständnis und freuen uns auf hoffentlich viele Besucher. Die Renovation des Speisesaals wird in der zweiten Jahreshälfte in Angriff genommen.

Personelle Mutationen

Eintritt:

Verena Frischknecht
Mitarbeiterin Gastro/Lingerie
Wir wünschen ihr einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Austritte:

Mirsada Selameh
Grundpflegehelferin
Heinz Tschupp
Grundpflegehelfer
Für ihren Einsatz im Chlösterli danken wir und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Coiffeur

Frau Gallinelli
Donnerstag den ganzen Tag

Frau Lienhard
Mittwochmorgen

Bewegung und Spiel



jeweils am Mittwoch
um 9.00 Uhr

im Bastelraum mit den
freiwilligen Leiterinnen.

Jassen



Montag, 14. und 28. Juni
nach dem Nachtessen um
18.15 Uhr in der Cafeteria

Gemeinsames Singen

Montag, 14. Juni
14.30 Uhr im Parterre

Training zur Sturzvermeidung

Jeden Montag 8.30 Uhr
in der Nellystube

Näh- und Flickservice

Donnerstag, 24. Juni
von den freiwilligen
Helferinnen



Podologie

Jeden Dienstag

Anmeldungen für eine
Behandlung richten Sie bitte an
das Sekretariat.



Gedächtnistraining

Jeweils am Donnerstag um
09.00 / resp. 10.00 Uhr im
Bastelraum mit
Suzanne Z'graggen